

## Anträge zum Haushalt 2019

---

Der Kreistag möge beschließen:

### **Aufwendungen im Bereich Bildung**

Im Haushaltsplan 2019 werden für das Projekt **Zeitreise** in den nächsten zwei Haushaltsjahren je 25.000 Euro für Personal- und Sachkosten eingestellt.

*Dieser Betrag soll verwendet werden, um das Projekt aktiv weiterzuführen und beim Kreisarchiv ein zweijähriges Volontariat für eine wissenschaftliche Fachkraft zu ermöglichen. Damit sollen die Inhalte aus der Geschichte der Landkreise Böblingen und Leonberg in der Zeit von 1945 bis 1973 für das Projekt Zeitreise aufbereitet werden. Schwerpunkte sollen dabei zunächst die Besatzungszeit 1945 – 1949 und die Fünfziger Jahre sein. Neben der Erarbeitung und Präsentation von Texten und Inhalten sollen auch Interviews mit Zeitzeugen geführt und präsentiert werden. Für letzteres ist aufgrund des Zeitablaufs eine gewisse Dringlichkeit gegeben.*

Sofern das Projekt **Bläserklassen** von anderen Fraktionen aufgegriffen wird, werden wir es für eine Anlaufzeit von zwei Jahren unterstützen. Allerdings muss dabei dann eine Zugriffsmöglichkeit auch für andere Musiksparten möglich sein, wie z.B. Akkordeonklassen oder die Zusammenarbeit mit Chören.

*Der Betrag müsste dafür entsprechend um die Hälfte erhöht werden. Wir halten eine Anschubfinanzierung über zwei Jahre hinweg für sinnvoll, danach können sich die Schulträger oder andere potentielle Geldgeber wie z.B. Schulfördervereine aufgrund der gemachten Erfahrungen entscheiden, ob sie eine Fortführung für angemessen halten und unterstützen.*

Wir hoffen ferner, dass es dem Bereich Öffentlichkeitsarbeit gelingt, wie versprochen ein aktuelles **Informationsangebot für Jugendliche** zu schaffen. Nachdem unser Antrag ‚Kreisjugendtag‘ im letzten Jahr abgelehnt wurde, müssen andere Wege gefunden werden, Jugendliche für Aufgaben und Tätigkeitsfelder von Kreisverwaltung und Kreistag zu interessieren. Wir werden hier regelmäßig nachhaken!

### Aufwendungen im Sozialbereich

Wir unterstützen die Erhöhung der Aufwendungen im Haushaltsplan 2019 für die **Beratungsstelle Häusliche Gewalt** und den **Sozialpsychiatrischen Dienst**.

*Beide Einrichtungen sind leider in den letzten Jahren noch wichtiger geworden und werden immer häufiger nachgefragt. Eine Anpassung und auch künftige Dynamisierung ist deshalb sachgerecht.*

### Kreisumlage

Wir beantragen, diese für 2019 auf **32,5** festzulegen.

### Berichtsanträge

Zu folgenden Themenbereichen erbitten wir 2019 einen Bericht der Verwaltung:

**Verkehr:** Die Verwaltung soll in einer der ersten Sitzungen in 2019 berichten, welche Möglichkeiten sie sieht, der insbesondere im Rahmen des A81-Ausbaus zu erwartenden starken Zunahme von Staus auf der B 464 und vor allem auch am Lückenschluss mit der B 295 sowie in etlichen Ortsdurchfahrten durch weiträumige Umfahrungen zu entschärfen. Und sie wird aufgefordert, nachdrücklich darauf hinzuwirken, dass diese bald und auffallend ausgeschildert werden.

**Flüchtlinge:** Dem Kreistag ist eine Zusammenstellung vorzulegen aus der für die vergangenen 4 Jahre hervorgeht, welche Zu- und Abnahmen es im Bereich Personaleinsatz und Unterbringung Anzahlen- und wertmäßig gab.

**Altenpflege:** Ergänzend zum Kreispflegeplan ist darzulegen, welche evtl. problematischen Situationen aus der ab 1.9.2019 voll greifenden HeimbauVO im Kreis Böblingen zu befürchten sind.

gez. Heiderose Berroth, FDP-Fraktionsvorsitzende